



Juni 2017
Ausgabe 72

<http://www.rottenbach.gv.at>



Für den Inhalt verantwortlich, Design, Layout: Arbeitskreis Dorfentwicklung

Inhaltsverzeichnis

GEMEINDENACHRICHTEN

- Rottenbach – Buch
- Zivilschutzübung
- Gefahrenzonenplan
- Obstbäume
- Geburten
- Sterbefälle
- Trinkwasseranalyse
- Gesunde Gemeinde
- Bezirksmusikfest Pötting
- Neue Mittelschule Haag/H.

DORFENTWICKLUNG

- Ausflug Pflanzenbörse zur Landesgartenschau

KINDERGARTEN - KULTUR - SCHULE - JUGEND

- Kindergarten
- Volksschule

LANDWIRTSCHAFT / GOLDHAUBENGRUPPE

VEREINE

- Kameradschaftsbund
- Seniorenbund
- Musikverein
- Feuerwehr
- Jägerschaft
- Oldtimerclub
- Tennisverein
- Sportverein

WERBUNG

TERMINE

Liebe Rottenbacherinnen und Rottenbacher!

Nun sind wir wieder mitten drin, in der Fest'1 Zeit! Der Feuerwehr Frühschoppen zu Christi Himmelfahrt, das Highlight Union Zeltfest rund um Fronleichnam, weiters der Kirtag Mitte Juli und dann noch das Pfarrfest Ende August. Es kann keiner sagen, es ist fad in Rottenbach. Ich möchte all jenen danken, die diese Veranstaltungen ermöglichen, allen Organisatoren, Vereinsfunktionären und fleißigen Helfern. Unzählige unentgeltlich geleistete Stunden stehen hinter den großen Erfolgen unserer Feste. Herzlichen Dank!

Auf anderen Ebenen tut sich ebenfalls Einiges:

- Der Gefahrenzonenplan betreffend Hochwasserschutz liegt zur Begutachtung durch die betroffenen Bürger am Gemeindeamt auf.
- Das erste ROTTENBACH BUCH gibt es demnächst zu kaufen.
- Eine Zivilschutzübung mit der Annahme einer nuklearen Katastrophe wird von unserer Feuerwehr und weiteren Einsatzkräften durchgeführt.
- Vorarbeiten zur Aufschließung weiterer Baugründe werden geleistet.
- Unser Pfarrhof wird wieder bewohnt.

Alle diese Aktivitäten zeugen von einem lebendigen Ort. Und so soll das auch sein und bleiben. Es ist mir ein besonderes Anliegen, neben den für eine Gemeinde selbstverständlichen Aufgaben der Infrastruktur auch die Faktoren zu unterstützen, die zum Wohlfühlen in unserem Ort beitragen. Und da spielen eben Feste und Vereinsaktivitäten eine entscheidende Rolle. Es ist für mich die größte Freude, wenn sich unsere Gemeindeglieder in unserem Ort so wohl fühlen, dass sie sich kaum vorstellen können, woanders zu leben.

Ich wünsche Euch allen schöne Sommertage, einen erholsamen Urlaub und fröhliche Stunden bei unseren Festen.

Euer
Stadlmayr Lois



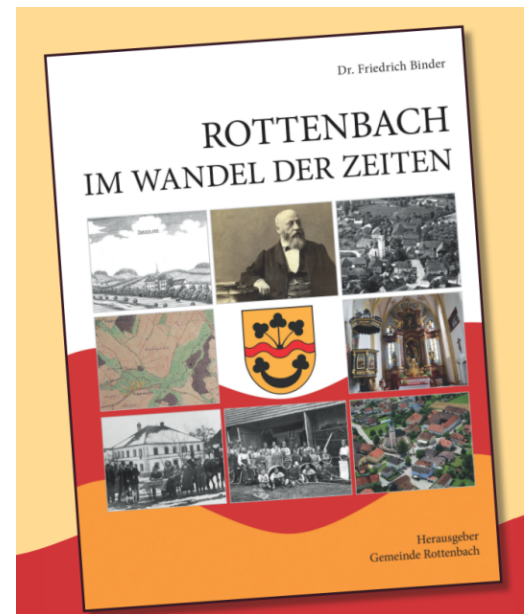
Endlich!

Das Rottenbach – Buch ist da!

*Woher kommen unsere Ortschaftsnamen?
Betrafen die Bauernaufstände auch Rottenbach?
Gibt es das „Edelgeschlecht“ der Rottenbacher?
Wer war in der Kriegszeit Bürgermeister?
Wie entwickelte sich unsere Pfarre?*

Antworten auf diese und viele andere Fragen in Zusammenhang mit unserem Ort gibt nun das erste Rottenbach - Buch.

Ein gebürtiger Rottenbacher, Dr. Fritz Binder, hat in mühevoller Arbeit so viele interessante geschichtliche Details wie nie zuvor zusammengetragen und ein leicht verständliches Buch geschrieben. Seine Nichte, Dipl. Ing (FH) Martina Malzer, hat das Buch für den Druck gestaltet.



Als Herausgeber des 408 Seiten umfassenden Buches, das mehr als 200 Abbildungen (insbesondere Fotos) enthält, fungiert die Gemeinde Rottenbach.

Dr. Binder wird sein Buch am **Freitag, 2. Juni, um 20.00 Uhr im Gasthaus Mauernböck** allen Rottenbacherinnen und Rottenbachern sowie interessierten Auswärtigen vorstellen. Dabei wird es bereits die ersten Exemplare zu kaufen geben. Nutzen Sie die Chance, ein Erstexemplar zu erstehen!

KOMMEN SIE AM 2. JUNI UM 20.00 UHR INS GASTHAUS MAUERNBÖCK !

Auf Wunsch des Autors sollte das Werk einen für alle erschwinglichen Preis haben. Durch die freundliche Unterstützung der Raiffeisenbank (Hr. Dr. Baumgartner und Hr. Wimmer), der Fa. VTA (Hr. Dr. h.c. Ing. Kubinger) und des Seminarhofes Schleglberg (Hr. Fritz Flör) sowie einer Förderung der Kulturabteilung des Landes, kann dieses einmalige und wertvolle Werk zum Preis von € 25,- angeboten werden.

Das Rottenbach – Buch kann erstmals nach dem Abschluss der Buchvorstellung erworben werden und wird in der folgenden Zeit auch am Rande von Veranstaltungen erhältlich sein. Das Buch wird auch am Gemeindeamt und bei der Raiffeisenbank für den Verkauf aufliegen.

„Dieses Buch gehört in jeden Rottenbacher Haushalt!“

Bgm. Ing. Alois Stadlmayr



OBERÖSTERREICHISCHER
ZIVILSCHUTZ

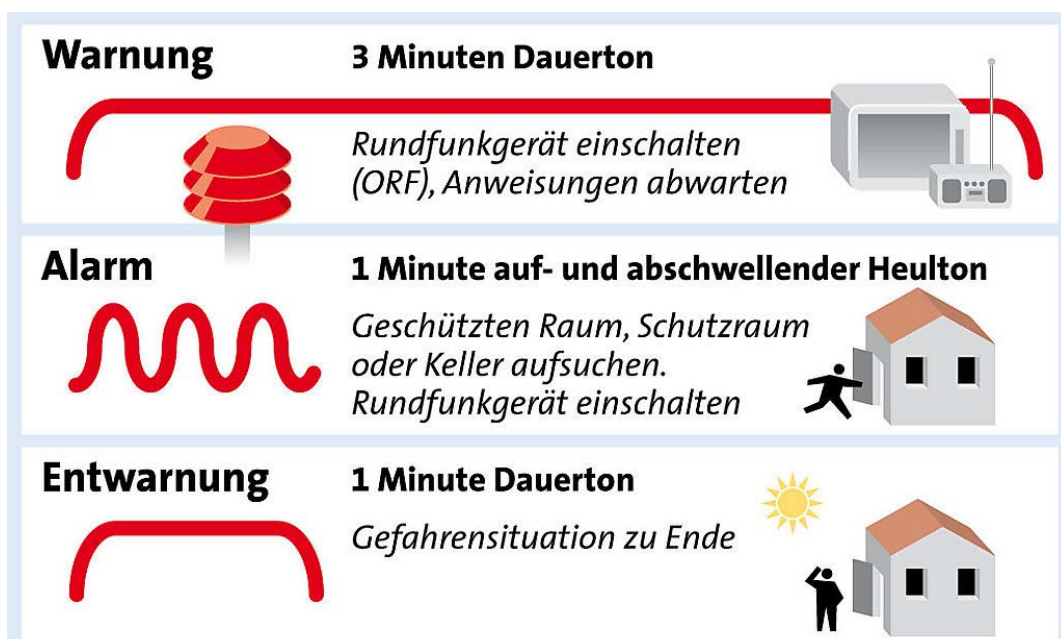
ACHTUNG ZIVILSCHUTZÜBUNG

am Freitag 2. Juni
vormittags zwischen 9.30 und 10.00 Uhr

wird eine Zivilschutzübung im Bereich Rottenbach durchgeführt. Übungsannahme ist eine nukleare Katastrophe, die z.B. durch eine Atomkraftwerkspanne ausgelöst werden kann. Dabei werden speziell die Volksschule und der Kindergarten eine Hauptrolle spielen. Die Kinder dort werden evakuiert und nach Katastrophenplan versorgt. Alle Schüler und Eltern erhalten die diesbezüglichen Informationen von der Schul- bzw. Kindergartenleitung. Es wird dabei auch der Zivilschutzalarm = 3 Minuten Sirenen Dauerton ausgelöst.

Bitte keine Angst: Das ist eine Übung!

An dieser Übung beteiligen sich neben unserer Feuerwehr auch das Rote Kreuz sowie die Polizei. Es ist unbedingt notwendig, auch in extremen Ernstfällen richtig zu reagieren. Deshalb danken wir dem Zivilschutz, unserer Feuerwehr sowie der Schul- und Kindergartenleitung für die Organisation dieser einmaligen Übung und hoffen auf einen guten Verlauf. Noch vielmehr hoffen wir, dass der Ernstfall nie eintritt!





Gefahrenzonenplan und Hochwasserschutz allgemeine Information

Gottseidank ist in den letzten Jahren unser Gemeindegebiet von größeren Hochwasserschäden verschont geblieben. Dennoch ist die Gefahr ständig vorhanden. Aufgrund dessen wurde vom Gewässerbezirk ein

Gefahrenzonenplan

in Auftrag gegeben, welcher nun als Entwurf am Gemeindeamt aufliegt und

bis 23. Juni eingesehen werden kann.

- **Wer soll sich das ansehen?**

- Jeder, der in einer hochwassergefährdeten Zone ein Gebäude besitzt
- Jeder, der in einer hochwassergefährdeten Zone Baugrund besitzt
- Jeder, der beabsichtigt, in einer hochwassergefährdeten Zone seine Grundflächen als Bauland umwidmen zu lassen
- Jeder sonstige Interessierte

- **Was ist eine hochwassergefährdete Zone?**

Diese sind im Gefahrenzonenplan eingezeichnet. Diese richten sich nach einer 30 jährigen, 100 jährigen und noch längeren Wahrscheinlichkeit einer Überschwemmung der Flächen.

- **Welche Auswirkungen hat der Gefahrenzonenplan?**

In Bauverfahren

Sollte in einer hochwassergefährdeten Zone eine Baumaßnahme, wie Neubau, Ausbau oder Umbau von Gebäuden durchgeführt werden, **so wird im Bauverfahren die Hochwassersituation gesondert beurteilt.** Dies kann zu zusätzlichen Auflagen hinsichtlich Eigenvorsorge wie z. B. Mauern Stelzen etc. führen, die dann zwingend vorgeschrieben werden. In manchen Fällen kann ein generelles Bauverbot ausgesprochen werden. **Im 30ig jährlichen Hochwasserabflussbereich ist für alle Anlagen zusätzlich eine wasserrechtliche Bewilligung bei der Bezirkshauptmannschaft zu beantragen.**

Zur Planung von Hochwasserschutzmaßnahmen

Die in manchen Ortsteilen entlang des Rottenbaches und des Wimmbaches **erforderlichen** Schutzmaßnahmen werden ebenfalls aufgrund der Gefahrenzonenpläne erstellt. **Derzeit wird ein generelles Projekt zum Hochwasserschutz erstellt,** allerdings ist es noch verfrüht, dieses zu präsentieren.



Achtung! Obstbäume entlang der Straßen zurückschneiden!

Wir möchten aus gegebenem Anlass darauf aufmerksam machen, dass die Besitzer von Bäumen entlang von öffentlichen Straßen zur Einhaltung eines sogenannten Lichtraumprofils in einer Höhe von 4 m vom Straßenrand verpflichtet sind!

Das heißt, alle Äste und Baumteile sind bis zu einer Höhe von 4 m gemessen senkrecht vom Straßenrand zu entfernen!

Warum?

Fahrzeuge, gerade auch landwirtschaftliche Erntemaschinen wie Mähdrescher etc. haben eine entsprechende Bauhöhe und es muss dafür gesorgt sein, dass die Benützung der Straßen ohne Beschädigung der Maschine oder des Fahrzeuges möglich ist.

Wer macht das?

Grundsätzlich die Besitzer der Bäume. Es kann aber auch der Auftrag durch den jeweiligen Straßenerhalter, also Land oder Gemeinde erfolgen, wenn die ersteren ihrer Pflicht zum Nachschneiden der Bäume nicht nachkommen.



Rebhan-Glück Jakob, geb. 26.02.2017,
Innernsee 19
Tiefenthaler Jana, geb. 23.03.2017,
Mösenpoint 14
Greinöcker Annika, geb. 05.05.2017,
Holzhäuseln 10
Hofinger Jan, geb. 18.05.2017,
Stötten 16



Sterbefälle

Rühringer Elfriede, Winkling 17,
am 01.05.2017
Hörmanseder Josef, am 03.05.2017, zuletzt
wohnhaft im Bezirksalten- und Pflegeheim
"Stefaneum" Pram

Termine

6. Juli 2017 Gemeinderatsitzung
10. Juli 2017 Blutspendeaktion in der Volksschule 16.00 bis 20.00 Uhr

Bungalow in Innerensee 28

ab 01.06.2017 zu vermieten,
125 m² Wohnfläche,
800 m² Garten und Caport
ideal für Familien
Miete nach Vereinbarung

Anfrage bei Frau Andrea Reif

Reif Malerei GmbH
Wengerstr. 9
4716 Hofkrichen
Tel.: 07734/2115, Fax
07734/21154
Mail: office@maler-reif

zu vermieten





Ortswasserleitung – Trinkwasseranalyse:

Es wird die gesetzlich jährlich geforderte Trinkwasseranalyse wie folgt veröffentlicht:

Prüfbericht der AGROLAB Austria GmbH, 4714 Meggenhofen vom 21.03.2017:
Trinkwasser-Analysennr. 686818
Probenahme: 16.03.2017

Chemisch-technische und hygienische Wasseranalyse

	Einheit	Ergebnis
Allgemeine Angaben zur Probenahme		
Lufttemperatur (vor Ort)	°C	13
Sensorische Untersuchungen		
Färbung (vor Ort)		farblos, klar, ohne Bodensatz
Geruch (vor Ort)		geruchlos
Geschmack organoleptisch (vor Ort)		geschmacklos
Mikrobiologische Parameter		
Koloniezahl bei 22°C	KBE/1ml	29
Koloniezahl bei 37°C	KBE/1ml	5
Coliforme Bakterien	KBE/100ml	0
E. coli	KBE/100ml	0
Enterokokken	KBE/100ml	0
Physikalische Parameter		
Wassertemperatur (vor Ort)	°C	8,4
pH-Wert (vor Ort)		7,9
Leitfähigkeit bei 20 °C (vor Ort)	µS/cm	277

Beurteilung:

Das Wasser entspricht – im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges – der Trinkwasserverordnung

Mitarbeiterwechsel Reinigungskraft Volksschule

Unsere langjährige Reinigungskraft Frau **Hilda Pöttinger** hat mit 01.04.2017 ihren wohlverdienten Ruhestand angetreten.

Wir danken ihr, für ihre gewissenhafte und zuverlässige Arbeit und wünschen ihr alles Gute für die Zukunft!

Die ausgeschriebene Stelle wurde an Frau **Anna Lengauer** vergeben und wir wünschen ihr bei ihrer Tätigkeit als Reinigungskraft viel Freude.





Arbeitskreis Soziale Ortsentwicklung
„Gesunde Gemeinde“ Rottenbach
Arbeitskreisleiterin:
Sabine Groisböck



Selbstverteidigungskurs für Mädchen/Jugendliche von 13 bis 19 Jahren

Termin: 04. und 06. Juli 2017

Zeit: jeweils von 18:00 bis 21:00 Uhr

Ort: Rottenbach - Turnsaal VS

Kosten: € 15,00 pro Schülerin



Selbstverteidigung wird in Zeiten wie diesen immer wichtiger.

Während der jeweils drei Stunden werden von dem professionellen Trainerteam sowohl rechtliche Grundlagen, Aufarbeitung von aktuellen Fallbeispielen, leicht und schnell erlernbare Arm- und Beintechniken, Bodentechniken, Grappling, Befreiungstechniken und Szenarietraining vorgetragen.

Anmeldung bei:

SVI - Selbstverteidigung Innviertel

Tel.: 0650/9628441

Anmeldeschluss: 19. Juni 2017

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme!



OÖ Schulbeginnhilfe und OÖ Schulveranstaltungshilfe für das Schuljahr 2017/18

Wir haben die OÖ Schulveranstaltungsbeihilfe ab dem Schuljahr 2017/18 geändert, damit zukünftig mehr Kinder diese finanzielle Unterstützung nutzen können!

Ab kommendem Schuljahr unterstützen wir alle Familien, von denen ein Kind bei einer zumindest 4tägigen Schulveranstaltung teilgenommen hat bzw. zwei oder mehr Kinder an einer mehrtägigen – also zumindest 2tägigen – Schulveranstaltung mit einer Nächtigung teilgenommen haben. Zukünftig reichen pro Familie also schon 4 Tage, die als Schulveranstaltungen mit Nächtigung nachgewiesen werden, damit eine Schulveranstaltungsbeihilfe bei geringem Haushaltseinkommen ausbezahlt wird.

Für Schulanfänger gibt es weiterhin die OÖ Schulbeginnhilfe, um die notwendigen Anschaffungen zu Schulbeginn leichter stemmen zu können, bekommen Eltern mit einem geringen Haushaltseinkommen auf Antrag 100 Euro vom Familienreferat zugesprochen. Der Zuschuss wird einmalig beim Eintritt in die Pflichtschule gewährt.

Auf www.familienkarte.at kann der Antrag auch online gestellt werden bzw. finden Sie das Formular zum Downloaden. Auch liegen die Formulare in der Schule und am Gemeindeamt auf.



Mehr Informationen zu den aktuellen Aktionen finden Sie auf www.familienkarte.at. Dort können Sie auch unseren Newsletter abonnieren und Sie werden immer rechtzeitig über alle Highlights informiert.



Behindertenberatung für den Bezirk Grieskirchen



Der Behindertenverband OÖ. KOBV (Kriegsopfer- und Behindertenverband) hilft seit seiner Gründung im Jahr 1945 nicht nur behinderten Menschen, zu ihrem Recht zu kommen und ihnen durch viele Errungenschaften des täglichen Lebens ihren Alltag zu erleichtern, sondern auch ihre Ansprüche – vor allem finanzieller Art – nützen zu können. Daher haben wir den regionalen Beratungsdienst ins Leben gerufen, um sie umfassend über diese Ansprüche und Begünstigungen zu informieren. Im persönlichen Gespräch kann geklärt werden, welche Ansprüche und Begünstigungen es bei vorhandenen Einschränkungen gibt bzw. geben könnte.

Zumeist herrscht Unsicherheit bei den Themen Behindertenpass, Parkausweis, Invaliditätspension, Pflegegeld und den zahlreichen Steuerbegünstigungen.

Der OÖ. KOBV unterstützt bei Anträgen und nach eigenem Ermessen auch bei Beschwerden und Klagen.

Beratungstermine für den Bezirk Grieskirchen finden in der Arbeiterkammer in Grieskirchen statt. Terminvereinbarungen unter der Telefonnummer der Landesleitung in Linz: 0732 65 63 61.

Um nur € 3,- monatlich können Sie Mitglied beim Oberösterreichischen Kriegsopfer- und Behindertenverband werden.



BEZIRKSMUSIKFEST 2017
MUSIKVEREIN TRACHTENKAPELLE PÖTTING

EINLADUNG an alle Bürgerinnen und Bürger ZUM BEZIRKSMUSIKFEST

mit
MARSCHWERTUNG in Pötting
30. Juni bis 2. Juli 2017

Samstag 1. Juli 2017

Jugend & Kreativ (nachmittags), Marschwertung ab 17.00 Uhr

Sonntag 2. Juli 2017

Marschwertung ab 9.00 Uhr, Festakt 12.00 Uhr

Das Festprogramm finden Sie unter „bemufe2017.mv-poetting.at“.

Auf Ihr Kommen freuen sich die Trachtenkapelle Pötting und der Blasmusikverband.

LEADER Region Mostlandl – Hausruck



Teste dich selbst: Wie „regional“ bist du?

Die LEADER-Region Mostlandl Hausruck setzt sich seit geraumer Zeit verstärkt mit dem Thema Regionalität und Stärkung der regionalen Produkte auseinander. Derzeit läuft dazu das LEADER-Projekt Mostlandl-Netzwerk, Markt und Marke. Die bisherigen Arbeiten haben die hohe Wichtigkeit des Themas „regionale Produkte“ bestätigt. Zudem haben wir hier im Mostlandl auch entsprechenden Produzenten, um diese Chance auch nutzen zu können. Dazu braucht es aber auch euch als Bevölkerung. Hier wollen wir auch dafür Stimmung machen, um mehr regional zu denken.

Mehr zum Projekt und zu den bisherigen Ergebnissen sowie generell zu LEADER erfährst du auf unserer Homepage www.mostlandl-hausruck.at

Mitmachen oder zuhören?



Peuerbach, 8. Juli 2017

- | | |
|-------------|--|
| 13:30-14:00 | Eröffnung (MelodiumPeuerbach) |
| 14:00-17:00 | Workshops f. Kinder, Jugendl., Erwachsene |
| 17:30-18:30 | Konzert der Stimmen |
| 19:00-21:00 | Wirtshausroas in und um Peuerbach |

Genauere Informationen und Anmeldung unter:
www.liedertafel.peuerbach.at
www.hausruckvoices.at/chorakademie



Ausgezeichneter Erfolg für die Neue Musikmittelschule Haag beim Landesjugendsingen

Heuer fanden wieder in ganz Österreich die **Bezirksjugendsingen und Landesjugendsingen** statt. Am wertungsfreien Bezirksjugendsingen nahmen die drei Klassenchöre der 1m, 2m und 3m (4m war auf Wienwoche) teil. Bei diesem sehr abwechslungsreichen Konzert konnten unsere Schülerinnen und Schüler eindrucksvoll ihr musikalisches Können unter Beweis stellen. Nach dem Bezirksjugendsingen ging es weiter zum Landesjugendsingen ins Brucknerhaus nach Linz.

„Lampenfieber“ war nicht nur der Titel eines der vorgetragenen Lieder, sondern bei allen Teilnehmern deutlich spürbar, denn die Qualität der Darbietungen wird dabei von einer sehr kompetenten Jury bewertet. Die 2m und eine Verbindung der Ensembles aus 2m und 3m der Neuen Musikmittelschule unter ihrem Chorleiter Gerhard Penzinger stellten sich dieser Wertung. Beide Chöre erreichten mit ihren Programmen einen **ausgezeichneten Erfolg**, was die höchste Stufe des Erreichbaren darstellt.

Es ist bemerkenswert, mit welcher hoher Motivation die harte Probenphase (die den Kindern nicht immer Spaß machte) absolviert wurde. Trotz dieser Anstrengungen steigerte sich die schon vorhandene Freude am Musizieren noch einmal um ein Vielfaches. Den Sängerinnen und Sängern wurde bewusst, dass harte Arbeit, Motivation und Einsatz zu außerordentlichen Erfolgen, aber auch zu großer Zufriedenheit führen. Der Erfolg ist für die Sängerinnen und Sängern dann nur noch eine zusätzliche Belohnung und Anerkennung.

Führerschein – Neulinge an der NMS Haag/Hausruck

Sie haben es geschafft!

13 Schüler(innen) aus den 4. Klassen, die den Informatik-Zweig besuchen, sind nun stolze Besitzer des ECDL (Europäischer Computer-Führerschein).

Die Ausbildung für dieses Zertifikat umfasst 7 Module. Auf dem Sektor der Informationstechnologie wird diese Bescheinigung international anerkannt. Gleichzeitig ist die Ablegung des ECDL ein wichtiger Schritt zu einer zertifizierten EDV-Ausbildung und damit ein Grundstein für bessere Berufschancen. Wir freuen uns über diesen großartigen Erfolg und gratulieren nochmals zu dieser tollen Leistung.

Goldberger Leo, NMS-Haag am Hausruck

NMS Haag Hochburg der Mathematik

Die SchülerInnen der NMS Haag nahmen heuer erstmals geschlossen am Känguru Wettbewerb der Mathematik teil. Die interne Schulwertung ergab folgendes Klasselement:

1. Klasse: Klara Holzmann, Paula Kroiss und Sarah Rebhan
2. Klasse: Lisa Lederbauer, Anna Schlöglmann und Eva Steiner
3. Klasse: Elisa Holzmann, Laura Reischl und Emma Heftberger
4. Klasse: Sophie Anzengruber, Christian Zweimüller und Jakob Waldenberger

Darüber hinaus gibt es jedes Jahr auch eine Bezirkswertung. Erfreulicherweise stellt unsere Schule in 3 von 4 Schulstufen den Bezirkssieger. Insgesamt holten wir 7 von 12 möglichen Stockerlplätzen und damit zum 5. Mal in Folge die Gesamtwertung nach Haag.

Diese Schülerinnen wurden zusammen mit ihren Eltern zur Siegerehrung am 24. Mai nach Grieskirchen eingeladen und erhielten Urkunden und Sachpreise für ihre großartige Denkleistung.

Bericht:
Gerda Steiner,
Georg Malzer



Am 17.3. lud die **Dorfentwicklung gemeinsam mit der Ortsbauernschaft Rottenbach** zur **Filmvorführung von „BAUER UNSA“** – ein sehr interessanter Film, der uns einerseits unterschiedliche Bewirtschaftungsmethoden in der Landwirtschaft und deren Probleme vor Augen führte, uns andererseits auch irgendwie hilflos, wütend und frustriert machte.

Fazit: wir als Konsumenten können durch unser Kaufhalten ganz entscheidend Einfluss nehmen, aber die Politik muss die nötigen Rahmenbedingungen schaffen, damit unsere kleinstrukturierte Landwirtschaft nicht untergeht. Hier gilt es als Bürger den Politikern unsere Wünsche kundzutun und den nötigen Druck zu erzeugen. Denn es ist inakzeptabel, dass mit unserem Steuergeld von der EU z.B. Käfighaltung in der Ukraine gefördert wird, während diese bei uns schon längst verboten, aber über falsch deklarierte Importe Käfigeier bei uns nach wie vor auf den Markt kommen.

Der Vortrag war sehr gut besucht, die anschließende Diskussion teilweise hitzig. Der Erlös wurde nach Abstimmung beider Veranstalter an den Verein ORA-international zum Ankauf von Ziegen an bedürftige Familien übermittelt. Dies ist unserer Meinung nach sehr nachhaltig, denn dadurch kann sich eine Familie nicht nur mit der Milch ernähren, sondern hat mit den Verkauf der Milch/Milchprodukte und der Zicklein auf Jahre ein Zubrot.

Am 22. März besuchte uns zum **12. Mal der Gosauer, Pichler Helmut**, der Abenteurer aus Leidenschaft.

Er entführte uns ins ferne Indien und in den Himalaya, wo er auf den gefährlichsten Straßen der Welt mit Rad und Auto unterwegs war. Beeindruckende Fotos toller Landschaften, Menschen und Tiere, aber auch teilweise schockierende Berichte und Bilder von extremer Armut, von für uns unvorstellbaren Zuständen.

Der **kälteste Pflanzlermarkt** seit Bestehen in Rottenbach wurde am 29.4. abgehalten.

Trotz eisiger Kälte fanden sich 11 TeilnehmerInnen ein. Frau Rössler, die Wildpflanzen-Expertin aus Tollet, kam sogar mit dem Rad zu unserem Pflanzentreff. Nicht nur uns war kalt, auch unsere Pflänzchen, wie die „Fruchtige Frieda“ oder der „Lange Erwin“ litten am eisigen Wind, der uns umwehte. Doch zeitweise war uns die Sonne auch dieses Mal wieder gut geneigt und schickte uns wärmende Strahlen, die uns gut taten genauso wie der heiße Tee, mit dem uns Siegi Pöttinger versorgte.

Am **Samstag, dem 10. Juni** steht ein Besuch von **Fischers Garten in St. Marienkirchen** an der Polsenz - schönster Garten des Bezirkes im Jahr 2009 - auf dem Programm.

Wir treffen uns um **13.15 Uhr am Ortsplatz und bilden Fahrgemeinschaften.**

10.- Unkostenbeitrag inklusive Kaffee und Kuchen.

Rückkehr spätestens 18.30 Uhr - Anmeldung bei C. Ortner (0681-81706562)

Am **Freitag, dem 23. Juni** lädt das **Pflanzenbörse-Team zum Ausflug nach Kremsmünster, Landesgartenschau** ein.

Start: 8 Uhr am Ortsplatz,

Rückkehr spätestens 19.00 Uhr,

Anmeldeschluss: 18. Juni 2017

Anmeldung bei Claudia Ortner, Tel. 0681/81706562



Da diese Großteils auf dem Gelände des Stiftes Kremsmünster stattfindet, welches viele wundervolle Kleinode beherbergt, kann/darf auch Kultur am Programm stehen. So ist es möglich die Sternwarte mit ihrer umfangreichen naturwissenschaftlichen Sammlung zu besuchen oder die Kunstsammlung mit dem wertvollen Tassilo-Kelch. Es ist aber auch möglich nur die Sternwarte-Aussichts-Terrasse zu besuchen, oder die schöne Stiftskirche, den Stiftskeller u.s.w. Weiters lädt der Klosterladen zum Besuch ein. Die Stiftsgärtnerei bietet ein umfangreiches Sortiment, das absolut sehenswert, verlockend und günstig ist.

Jeder kann für sich entscheiden, was er wann tun will. Genaue Pläne und Zeitpläne über die einzelnen Führungen und Möglichkeiten werden im Bus verteilt. Jeder kann selbst entscheiden, welches Ticket (nur Landesgartenschau (€ 28,-) oder Kombi mit Sternwarte oder Museum (€ 34,-) er haben möchte.



Hügelbeet und Beerensträucher

Mit viel Eifer halfen die Kinder beim Einsetzen der verschiedenen Sträucher für unseren "Naschgarten" und bei den Vorbereitungsarbeiten für ein Hügelbeet mit. Himbeeren, Ribisel, Stachelbeeren sind nun ein weiteres Angebot zu unserem bestehenden kleinen Garten.

Das Wachstum und die Pflege der verschiedenen Sträucher und Kräuter können so für die Kinder durchschaubar und sichtbar gemacht werden und sind Teil einer gesunden Ernährung.



Projekt "HerzIGus"

Der Grundstein für eine gesunde Lebensweise wird im Kindesalter gelegt. Dazu brauchen unsere Kinder Rituale und Vorbilder. Deshalb haben wir sehr gerne das Angebot des Landes angenommen. Von einer diplomierten Gesundheitstrainerin wurde unseren Schulanfängern die Thematik "Herzgesundheit" auf spielerische Art näher gebracht:

- Funktion und Aufgabe des Herzens
- bewusst seinen Herzschlag spüren
- Größe und Lage des Herzens



"Roko"

Wie jedes Jahr besuchten uns auch heuer Vertreter des "Roten Kreuzes" mit einem Einsatzfahrzeug.

Durch den ungezwungenen Kontakt mit den Mitarbeitern, das genaue Besichtigen des Fahrzeuges mit den wichtigen Geräten und natürlich durch das Ausprobieren von Sessel und Liege soll den Kindern die Angst vor einem möglichen Ernstfall genommen werden.



Am Sonntag, den 30. April feierten unter dem Thema „Der gute Hirte“, 9 Kinder der 2. Klasse ihre **Erstkommunion** mit vielen Verwandten und Freunden.

Nach dem festlich gestalteten Gottesdienst konnten sich die Mädchen und Buben bei einem Frühstück im Pfarrhof stärken.



Uns Lehrerinnen der VS ist es ein großes Anliegen den nächsten „**Erstklasslern**“ einen Einblick in den Schulalltag zu ermöglichen.

Dazu laden wir sie jedes Jahr in die Schule ein. Gemeinsam arbeiten wir an einem Buchstabenplan, turnen im Turnsaal, lesen und basteln gemeinsam.

Im Rahmen einer kleinen Feier bedankten sich Frau Amtsleiterin Martina König, die Schüler und Lehrerinnen bei Frau Hilda Pöttinger, für ihre Arbeit an unserer Schule.

Wir wünschen unserer Hilda, auf der von den Schülern bemalten Gartenbank, einige nette Mußestunden im Ruhestand.



Mit der Strophe aus unserem Lied sagen wir nochmals:

Danke Hilda für die Zeit, du hast uns gmacht a Riesnfreid, drum sagn mia dir heit:

DANKE HILDA!

Im Frühling war auch eine Trainerin an der Volksschule, die mit den Kindern Haltungsturnstunden abhielt.

Ebenso besuchte uns wieder eine Zahnputzerzieherin, um allen wieder das richtige Zähneputzen in Erinnerung zu rufen.

Auch das Thema „Gesunde Jause“ war von April bis Schulschluss ein großes Thema an der Schule.





Anfang Mai war ein ganz besonderer Tag in der Volksschule. Ein Filmteam des ORF machte sich von Wien aus auf den Weg nach Rottenbach, um einen Beitrag zum Thema „**Klimaschutzpreis Junior**“ zu drehen. Mit Unterstützung zahlreicher Helfer und Helferinnen aus dem Ort und der Firma VTA stellte das Lehrerteam ein Programm für den Drehtag zusammen. Aus den einzelnen Programmpunkten erstellte das Filmteam des ORF einen sehr gelungenen Beitrag darüber, was die VS Rottenbach zum Klimaschutz beiträgt und weshalb sie sich für den Klimaschutzpreis bewirbt. Vielen Dank an die kleinen und großen Stars, die zum Gelingen beigetragen haben!



Der April und der Mai waren auch für Schüler der 4.Klasse besondere Monate.

Alle bestanden die Fahrradprüfung.
Herzliche Gratulation!!!

Am 19.Mai besuchten diese auch die Landeshauptstadt Linz.
Ende Mai waren sie auf Erlebnistage im Almtal.

Leider müssen wir uns von ihnen nach diesem Schuljahr verabschieden. Jüngere Schüler konnten viel von ihrem sozialem Umgang miteinander lernen. Sie waren eine große Bereicherung für die Schule.

Wir wünschen euch:
„Bleibt so tolle Menschen!“

Wir werden euch sehr vermissen!!!!!!



ALLE Rottenbacher möchten wir noch zum **SCHULFEST** am 29.6. 2016 um 19.00 Uhr in die VS Rottenbach einladen.



Einladung zum Schulfest

der Volksschule Rottenbach

TILL EULENSPIEGEL

Eintritt frei!

29. Juni 2017

19.00 Uhr

im Turnsaal der
VS Rottenbach

- Für das leibliche Wohl nach der Aufführung ist bestens gesorgt.
- Der Reinerlös ergeht zugunsten der Volksschule Rottenbach.

THEATER
mit **MUSIK**

Text und Musik von Katharina Stanek

"Till Eulenspiegel"

von Erich Kästner



Wir laden Dich ganz besonders herzlich ein zum

Jubiläumsfest

60 Jahre Bäuerinnen

am Pfingstdienstag, 6. Juni 2017

Wir freuen uns auf Dein Kommen!

Für die Bäuerinnen
Gerlinde Mallinger
mit ihrem Team

Für die Landwirtschaftskammer
BBKO Martin Dammayr
DI Helmut Feitzlmayr
Ing. Dipl.-Päd. Maria Silberhumer



Ich lade alle
Bäuerinnen von
Rottenbach sehr
herzlich zu dieser
Veranstaltung
ein.

Anmeldung bei
mir unter der
Tel Nr.
0699/11012607

Ortsbäuerin
Heidi Breuer

9:00 HI. Messe in der Stadtpfarrkirche Grieskirchen
mit Stadtpfarrer Dechant Mag. Johann Gmeiner
musikalische Gestaltung: Vokal-Ensemble Lumen

ab 10:30 Uhr im Veranstaltungszentrum Manglbург
Rückblick mit Fotos
Begrüßung
„Wieviel Diskussion braucht die Ernährung“
Ernährungswissenschaftlerin der LK Katrin Fischer, BSc
Talkrunde
Festrede LAbg. ÖR Annemarie Brunner

Musikalische Umrahmung: Kübelspeckdirndl

Tortenbuffet von unseren Bäuerinnenbeirätinnen

GOLDHAUPENGRUPPE ROTTENBACH

Zum 1. Mal wurde der **Ostermarkt** mit Palmbuschen-Verkauf im **Pfarrhof** abgehalten. Danke allen Rottenbachern, die uns mit Ihrem Besuch unterstützten. Besonderer Dank gilt allen Frauen unserer Gruppe für die Mithilfe am Gelingen des Ostermarktes, u. die zahlreichen Sachspenden wie Speck, Brot, Most u. natürlich die köstlichen Torten.



Bastelkurs für Filztaschen
wird angeboten. Auskunft bei
Obfrau Inge Krausgruber
Tel.0699 15066476

2. März

Obmännerkonferenz in Stritzing.
Obmann Hamedinger nahm Teil.

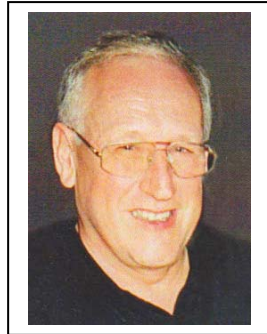


27. März

Kamerad **Franz Wasner** ist verstorben.

9. April

Urnenbeisetzung von
Kamerad Franz Wasner
in Niedernhaag.
Eine Fahnenabordnung
nahm daran teil.



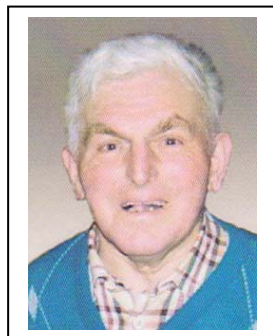
4. Mai

Auf Einladung des Panzergrenadierbataillon
Ried i.l., besuchten 7 Kameraden die Kaserne.
Es war eine sehr interessante Vorführung von
Waffen und Gerätschaften sowie auch der
Panzer mit Mitfahrgelegenheit.



10. Mai

Begräbnis von Herrn
Hörmanseder Josef.
Eine Fahnenabordnung
nahm teil.
Er war 38 Jahre ein
treues Mitglied.



Wir gratulieren

Folgenden

Geburtstagkindern herzlich:



Frau **Inge Raab** zum **70. Geburtstag** und Frau
Luzia Ernsthofner zu ihrem **80. Geburtstag**.

Der Obmann, die Obmann-Stellvertreterin, die
Kassierin und der Schriftführer gratulierten,
überreichten Blumen und ein kleines Präsent.

Seniorenachmittag im "Liasenhof"

Es wurden die von **Rupert Leeb** gemachten
Fotos und Videoaufnahmen vom **Senioren-**
fasching gezeigt.

24 Mitglieder unterhielten sich sehr gut.

Es wurden alte Redensarten und Ausdrücke aus
dem Sprachgebrauch unserer Heimat vorge-
tragen und es gab manches Mal verschiedene
Meinungen über die Bedeutung dieser Aus-
drücke.

Durch den Obmann wurde auch noch ein
Gedicht über eine Firmung in Salzburg gekonnt
vorgetragen.

Ein gut gelungener unterhaltsamer Nachmittag.

Maiandacht in Pommersberg

Vom Seniorenbund Rottenbach wurde zur
Maiandacht in Pommersberg geladen.

Eine große Anzahl von Personen folgte dieser
Einladung.

Ulrike Macho leitete diese Andacht sehr gut.
Eine Bläsergruppe des Musikvereines
Rottenbach begleitete diese Andacht.

Anschließend traf man sich zu einem
gemütlichen Beisammensein beim "Mühner in
Pommersberg". Die Anwesenden wurden
bestens bewirtet.

Ein Dankeschön Fam. Reischauer sowie an Alle
die zum Gelingen beigetragen haben.





Maibaum:

Die FF Rottenbach bedankt sich sehr herzlich beim diesjährigen Maibaumspender

Familie Gottfried und Franziska Huber – Oberloidl, Innernsee 6

Feuerwehrynachwuchs - Gratulation:

Herzlichen Glückwunsch **Roman Thalhammer und Barbara Rebhan-Glück** zur Geburt ihres Sohnes **Jakob**, der am 26.02.2017 das Licht der Welt erblickte.

Wir wünschen euch alles Gute!

Teilnahme an der Lüfterschulung:

Fabian Wilflingseder und Jürgen Kern.

Absolvierung Funkleistungsabzeichen in Silber:

Wir gratulieren Fabian Wilflingseder zur erfolgreichen Absolvierung des Funkleistungsabzeichens in Silber.

Auch die Jugendgruppe bildet sich weiter:

Am 04.03.2017 absolvierten 8 Mitglieder unserer Feuerwehryugend erfolgreich den Wissenstest in Waizenkirchen.

Der Wissenstest wird einmal jährlich im eigenen Bezirk durchgeführt, wobei theoretische und praktische Kenntnisse verlangt werden. Als Nachweis der positiven Absolvierung erhalten die Jungfeuerwehymänner die begehrten Abzeichen.

Mit Freude können wir berichten, dass alle unsere Burschen den Wissenstest bestanden haben.

Teilnahme in Gold:

Mattias Zauner

Teilnahme in Silber:

**Benedikt Höftberger
Manuel Picker**

Teilnahme in Bronze:

**Patrick Distlbacher,
Niklas Spanlang,
Jonas Weinzierl,
Leander Anzenberger,
Yonis El-Maghraby**

Runde Geburtstage:

Eine Abordnung der FF gratulierte Herrn **Maximilian Weidenholzer**, Watzing 10, zum **80. Geburtstag**

Sowie das Kommando Herrn **Hubert Stumpfl**, Winkling 9, zum **50. Geburtstag**.

Wir bedanken uns herzlich für die Einladung, die vorzügliche Verpflegung sowie die gemütlichen Stunden.



Todesfall:

Am 03.05.2017 verstarb unser langjähriges Mitglied

Herr **Josef Hörmanseder**, zuletzt wohnhaft im Alten- und Pflegeheim Pram, im 82. Lebensjahr.

Vorankündigung der FF Rottenbach:

Samstag, 15. Juli 2017 – Vespattreffen und anschließend Schleiferkirtag im Feuerwehryhaus

Sonntag, 16. Juli 2017 – Kirtag in Rottenbach

Über die letzten Ereignisse beim Musikverein haben wir ausführlich im Musi´blattl berichtet, welches wir anlässlich des Maianblasens verteilt haben.

Wir bedanken uns recht herzlich bei der gesamten **Rottenbacher Gemeinde-bevölkerung** für die freundliche Aufnahme, die großzügigen Spenden und die tolle Verpflegung am **30. April bzw. 1. Mai!**

Weiters bedanken wir uns bei Fam. Dirisamer, Stötten, die uns zwei Busse zur Verfügung gestellt hat, bei Fam. Sickinger, Innersee, für den Traktoranhänger sowie bei unserem Chauffeur BGM Alois Stadlmayr!



Terminvorschau:

- | | |
|---------------|--|
| 04.06. | Frühschoppen "Wendlinger Nächte" |
| 01.07. | Jugendkapelle: „Jugend & Kreativ“ – Bezirksmusikfest Pötting |
| 01.07. | Marschwertung Bezirksmusikfest |
| 02.07. | 40. Priesterjubiläum – Dechant Mag. Johann Gmeiner |
| 22. u. 23.07. | Flohmarkt |
| 20.08. | Pfarrfrühschoppen |
| 16. u. 17.09. | Herbst(wein)fest mit Frühschoppen in Schleglberg |

Flohmarkt des Musikvereins vom 22.-23.7.2017:

Wir werden am **Samstag 15. Juli** die gespendeten Gegenstände bei den Häusern und Wohnungen abholen bzw. bei der Volksschule Anlieferungen entgegennehmen.
Details zur Anmeldung von Spenden folgen noch per Flugblatt.

Wir ersuchen aber bereits jetzt, kleinere Gegenstände (Bücher, Geschirr, sonstiges Kleinmaterial, ...) **in Bananenschachteln zu sammeln** und zur Abholung bereit zu halten.

Wir nehmen folgende Gegenstände an:

Werkzeug
intakte Haushaltsgeräte
funktionierende Elektrogeräte
Schmuck
Kleider, Lederwaren
Bilder
Bücher

Antiquitäten
Musikinstrumente
Fahrräder
Sportgeräte (Schi, Hometrainer, Fahrräder,....)
Spielwaren
nicht zu große Möbelstücke im Ganzen

Folgende Gegenstände nehmen wir nicht an:

Schuhe
zerschlissene Kleidung
zerlegte Möbelstücke
Wohnlandschaften

Musikanten Nachwuchs



Moritz Rabengruber
geb. 24.02.2017

Wir vom Musikverein
gratulieren den Eltern
Lydia und Georg
Rabengruber
recht herzlich!

Liebe JungmusikerInnen, liebe Eltern!

Heuer findet unser berühmtes JungmusikerInnenseminar in **BAD ISCHL** statt.
Dieses Jahr sind wir mit unseren Freunden von der Bergknappenkapelle Kohlgrube unterwegs.
Wir werden wieder viele tolle Stücke für unser anschließendes Konzert einstudieren.
Termin: SA 09. 09. 2017 im Gasthaus Mauernböck in Rottenbach
Neben den Proben stehen aber auch Wanderungen, Spiele-Nachmittage und viel Spaß am Programm!



Abreise: Donnerstag, 24. August 2017 08:30 Uhr / Probelokal in Haag/H.

Ankunft: Sonntag, 27. August 2017 ca. 15:30 Uhr/Probelokal Haag/H.

Der Ausflug beinhaltet: **3 Übernachtungen mit Vollpension+ ein extra Mittagessen am Sonntag, alle Eintritte und die Busfahrt** und kostet **120 Euro (für weitere Geschwister 100 Euro)**. Bitte den Betrag bis spätestens Freitag, den **7. Juli 2017** einzahlen.

Betrag: 120€ (bzw. 100€)
Empfänger: Jugendkapelle JUKAHARO
IBAN: AT19 3425 0000 0302 2845
Verwendungszweck: NAME DES JUNGMUSIKERS!!

Hinweis: Das Handy braucht man nicht unbedingt – man kann jederzeit mit den Betreuer-Telefonen zu Hause anrufen!!

Wir freuen uns auf euch!

Iris Schiffelhuber (0699/10614151) Victoria Loidl (0699/10681193)
Florian Möseneder (0650/4734803) Sebastian Hummer (0650/2306713)

CHECKLISTE

- ✓ INSTRUMENT !, Notenmappe
- ✓ Kleidung (bitte auch warme Sachen für am Abend zum Wandern)
- ✓ Toilettaschen, Handtuch
- ✓ Regenschutz
- ✓ Hausschuhe
- ✓ Turnschuhe/festes Schuhwerk zum Wandern
- ✓ Rucksack
- ✓ Badesachen
- ✓ Medikamente
- ✓ E-Card
- ✓ Taschengeld (ca. 10 Euro)+10 € (Ausflüge)
- ✓ Evtl. Spiele (Karten, Brettspiele,...)

Anmeldung (diesen Abschnitt bitte bei uns abgeben!)

Mein Kind: Familienname: _____
Vorname: _____
Straße/Hausnr.: _____
PLZ/Ort: _____
E-Mail(Eltern): _____

Weitere Anmerkungen; was wir wissen sollten:

Hiermit melde ich mein Kind für das JungmusikerInnenseminar 2017 in Bad Ischl an:

!!Wir bitten euch zur Kenntnis zu nehmen, dass diese Anmeldung verbindlich ist und bei Absage 50 Euro Stornogebühren anfallen!!

_____ Datum _____ Unterschrift d. Erziehungsberechtigten

JuKaHaRo

JUGENDKAPELLE HAAG - ROTTENBACH

Übernachtung im Probelokal am 21. April:

Ein tolles Highlight war die Übernachtung im **Musikheim** bei unseren Freunden der **Bergknappenkapelle Kohlgrube**. Es wurde fleißig geprobt, gespielt und gelacht! Das Musikheim wurde sogar in ein Kino umgewandelt und bei Limo und Popcorn ließen wir es uns so richtig gut gehen. So könnten Musikproben gerne öfters aussehen!

Terminvorschau der Jukaharo:

- 1. Juli: Bezirksmusikfest Pötting
- 6. August: Pferdemarkt Haag
- 24. – 27. August: Jungmusikerlager Bad Ischl
- 9. September: Jungmusikkonzert Rottenbach
- 16. Dezember: Wunschkonzert Haag



AUS DEM VEREINSLEBEN – SPORTVEREIN



Der Start der U08-Mannschaft beim ersten Turnier in Grieskirchen war wie dem Foto zu entnehmen eher kalt.

Dafür gab es 2 Siege (St. Agatha und Haibach), gegen die Hausherren eine Niederlage.

Auf dem Foto: Jakob Flör; Leonhard Gittmaier; Leo Schauer; Christoph Pauzenberger; Timo Weidenholzer; Pascal Henkel; Andreas Sperl; Valentin Pichler; Dominik Rothböck



U08-Turnier in Rottenbach mit Dorf an der Pram; ATSV Schärding; Rottenbach; Taufkirchen an der Pram. Gespielt werden 3 mal 20 min

Turniersieg mit 6 Punkte

Union VTA Rottenbach sagt danke für die Matchbälle!

Rudolf Thalhammer, 25.03. gegen St. Marienkirchen/S.
 Alois Stadlmayr, 08.04. gegen Schalchen
 Walter Greinegger, 22.04. gegen Ostermiething
 Hermann Stöttner, 29.04. gegen Taufkirchen/Pram
 Albert Lettner, 13.05. gegen Dorf an der Pram



Sportplatz Rottenbach
Sa. 10.6.2017
 Einlass 17:30 Uhr
19:00 Uhr
www.oeticket.com
www.union-rottenbach.at



TENNIS - Auftakt Mannschaftsmeisterschaft 2017

Während die 1. Herrenmannschaft knapp gegen den UTC Haag verlor, startete unsere neu gegründete 2. Herrenmannschaft startete mit einem fulminanten 7:2 Sieg gegen Schlüßberg in die Saison.



Vorne von links:
Albert Lettner,
Josef Baumgartner
Hinten von links:
Michael Hude, Claus
Pühringer, Helmut
Heftberger, Franz Hackl

Termin-Vorankündigung Jugendmeisterschaft:

Die Spiele finden nun jeweils am Samstag 13.00 Uhr statt: 26.8., 2.9., 9.9., 16.9., 23.9.

Damentraining:

Seit Mitte Mai läuft ein Damentraining für Anfängerinnen und Fortgeschrittene. Interessierte können Sie noch gerne melden unter 0699-19299324.

Nochmals ein großes DANKE an alle, die bei der Platzinstandsetzung so tatkräftig mitgeholfen haben.



AMTC – Jahreshauptversammlung

Am 4. März besuchten 80 Mitglieder die Jahreshauptversammlung im Gasthaus Mauernböck.

Im Jahr 2016 unternahmen wir 51 Aktivitäten, darunter 23 Ausfahrten, 6 Teilemärkte, 9 Clubabende, div. Ausflüge und Ausstellungen.



3-Tagesausflug nach Südtirol mit 50 Personen:



1. Tag: Bei herrlichem Wetter und langer Anreise besuchten wir in Nauders, Reschensee die versunkene Kirche. Anschließend fuhren wir nach Meran, wo wir die Garage61 (Museum) besichtigten. In Kurtinig wurde übernachtet.

2. Tag: Wir machten einen Spaziergang durch Meran, besuchten das Dorf Tyrol und fuhren mit der Gondel zu den Muthöfen – Herrlicher Ausblick. Übernachtung in Kurtinig.

3. Tag: Heimreise über Klausen durchs Grödnertal, Santa Christina, Grödner Joch – Passhöhe, wo wir Mittag machten. Anschließend fuhren wir über Alta Badia, Brunneck, Sillian, Matri, Mittersill zum Abschluss nach Eschried.



Termine:

- 4. Juni Oldtimer-Feuerwehrfahrzeuge in Peuerbach
- 5. Juni AMTC-Wandertag
- 7. Juni AMTC-Clubabend im GH Mauernböck
- 18. Juni Oldtimerkirtag beim Hanswirt in Hehenberg
- 1. Juli AMTC-Grillabend

Weitere Infos unter:

www.oldtimerclub-rottenbach.at



Rehe, die bellen?

Vielen, die sich gerade jetzt im Frühsommer gerne in der Natur aufhalten, sind vielleicht schon bellende Laute aus dem Wald aufgefallen, die bei genauerem Zuhören aber ganz und gar nicht zu Hunden passen. „Und die Vermutung ist richtig,“ so **Landesjägermeister ÖR Sepp Brandmayr**, „denn das einem Hundebellen ähnliche sogenannte „Schrecken“, das wie „Bö-Bö-Bö“ klingt, stammt von Rehen!“ – Aber warum stoßen Rehe solche Laute aus? Und warum häufen sich diese Schrecklaute im Frühling und Sommer?

Wildbiologe und Geschäftsführer Christopher Böck klärt auf: „Rehwild, Böcke genauso wie Geißen, schreckt unter ganz verschiedenen Umständen. Einerseits wenn das Reh etwas sieht oder hört, ohne die Ursache der Störung dabei zu erkennen und andererseits um das Territorium abzugrenzen, wobei dies nur Böcke tun.“

Wenn Störungen oder Gefahren vernommen werden – das ist natürlich meist dann der Fall, wenn durch die Vegetation die Sicht eingeschränkt ist – warnen die Tiere ihre Artgenossen mithilfe dieser Laute. Der Jäger weiß, dass man sich dem Reh zu erkennen geben muss, also reden, pfeifen oder winken soll, um das Schrecken möglichst zu vermeiden.

Rehe schrecken im Winter selten, da Gefahren im unbelaubten Wald leicht erkennbar sind. Und sie schrecken nicht, wenn sie in größeren Rudeln zusammenstehen, denn in diesen haben sie Wächter, die aufpassen. Das Warnen vor Feinden erfolgt dann durch das Spreizen des Spiegels, das sind die heller gefärbten oder weißen Haare am Hinterteil des Rehs, was schließlich zur Flucht des Rudels führen kann.

Das Schrecken der Böcke, das hauptsächlich im Frühjahr und Sommer erfolgt, dient außerdem der Abgrenzung ihrer Territorien. Hierbei wird der Rechtsanspruch auf ein bestimmtes Revier bis zur Brunft im Juli/August lautstark verkündet.

Selten kann das Schrecken aber auch mit Krankheiten in Verbindung stehen. Beispielsweise werden mitunter bei einem Befall mit Tollwut anhaltende Schrecklaute ausgestoßen. In Oberösterreich ist dabei aber nicht zu rechnen, da unser Land seit Jahren tollwutfrei ist.

„In unserem Bundesland, das typische Rehwildlebensräume besitzt, gehört das Schrecken im Frühling und Sommer einfach dazu“, so der Landesjägermeister. Dem ruhig verweilenden Jäger zeigt das Rehwild mit diesem Verhalten etwaige Störungen im Revier an. Wo Wildschweine vorkommen, kündigen Rehe damit häufig das Herannahen dieser Wildart an.

Text: Mag. Christopher Böck

EINLADUNG TAG DER OFFENEN TÜR

**am Freitag, 23. Juni 2017, von 10 – 18 Uhr
Gewerbepark 3, 4716 Hofkirchen**

**„W.I.R.“ – Wissen – Inspiration – Raum
5 Betriebe unter einem Dach**

Unter dem Gemeinschaftsprojekt „W.I.R.“
haben sich fünf kleinere Betriebe zusammengeschlossen und zwar:

- Copyimpex Austria
- Müller LML Versicherungsmakler GmbH
- innoflow e.U.
- Planbüro Mayr OG
- TBS-Akustik GmbH



DIRISAMER

Krankentransporte

0699 / 1839 1839

Stötten 2, 4681 Rottenbach

Gasthaus KIRCHENWIRT

täglich geöffnet

08:00 - 24:00 Uhr

**Josef u. Kornelia
Mauernböck**

A-4681 ROTTENBACH 5 ☎ 07732 / 2719

DIPL.-ING. JOSEF SCHINDELAR 

Schindelar ZT GMBH

4710 Grieskirchen, Dr. Müllner-Platz 1
T +43(0)7248/640 91-0, F DW-9
office@ib-schindelar.at, www.schindelar.eu

BAUINGENIEURWESEN - STATIK

OPTIK AICHINGER BAUMGARTNER



**Grieskirchen Roßmarkt 8
07248/ 62 175**

Ihre Augen wissen warum

GLAS AMMER

GLASBEARBEITUNGS- UND GLASEREIBETRIEB



4707 Schlüßlberg, Au 13, AUSTRIA
Telefon: 07248 / 64331 - 0
Telefax: 07248 / 64331 - 4
E-mail: office@glas-ammer.at
Internet: www.glas-ammer.at

Sicherheitsglas Technische Gläser Funktionsglas Einfachglas



Hestberger

Bäckerei Cafe Rottenbach

Keine Sorgen

Oberösterreichische
Unsere Versicherung hält

Josef Wolfsteiner

gepr. Versicherungskaufmann

Innersee 33 - 4681 Rottenbach - Tel. 0 77 32 / 42 87
... berät Sie gerne!



Gartenmöbel - Deko - Geschenkartikel



*Mechtel's
Imbissstube*

Familie Waldhör Innensee 23 A-4681 Rottenbach
Tel.: 069911160894 <http://www.fam-waldhoer.at/>

Gastro - und Veranstaltungsservice

PIZZA & BAGUETTE

PIZZA & BAGUETTE GmbH.
Mühlhen 2, A-4681 Rottenbach
Tel.: +43 (0) 7732 3866 Fax: DW 5
Mail: office@pizza-baguette.at
Http: www.pizza-baguette.at

Handgemachte Köstlichkeiten

Ruhe finden - Geist beleben!

**Seminarhof
Schleglberg**

www.seminarhof-schleglberg.at

**Raiffeisenbank
Region Hausruck**

Meine Bank in Rottenbach

SCHNELL - SAUBER - PREISWERT

**MALER
Krausgruber**

ROTTENBACH Tel.: 07732 / 2876 Mobil: 0699 / 1111 8666
Fax: 07732 / 2876 5 email: malerei@krausgruber.at

FASSADEN - PUTZE - VOLLWÄRMESCHUTZ - TAPETEN
STUCK - VERGOLDUNGEN - HANDWERKLICHE TECHNIKEN

**Rad & Ski Center
A-4720 Neumarkt**

Tel. 07733/20577

Top-Auswahl
Top-Service
Top-Qualität

Auf Euren Besuch freuen sich Elmar u. Toni

mühlböck
versicherungsmakler

Hermann Mühlböck
geprüfter
Versicherungsfachmann

4681 Rottenbach
Innensee 40
Tel. 0 77 32 / 46 222, Fax -40
Mobil: 0676 / 933 01 53
VPN: 0676 / 898 812 40
hermann.muehlboeck@aon.at

ZOOFACHGESCHÄFT

BIOLOGISCHE STATION
ORTNER
Aquaristik - Terraristik - Biologie

4681 Rottenbach - Tel + Fax 07732/4130

TERMINE



- 01. Juni Biotonne
- 02. Juni 9.30 bis 10.00 Zivilschutzübung
- 02. Juni 20.00 Uhr Vorstellung „Das Rottenbach – Buch“, GH Mauernböck
- 05. Juni Wandertag AMTC
- 06. Juni Wandertag, Senioren in Innersee
- 06. Juni Imkerstammtisch – GH Mauernböck
- 06. Juni Jubiläumsfest 60 Jahre Bäuerinnen
- 07. Juni Clubabend AMTC
- 09. Juni Zeltfest Probebeleuchtung
- 10. Juni Zeltfest UNION, Gstanzlsingen
- 10. Juni Besuch Fischers Garten in St. Marienkirchen/Polsenz, 13.15 Uhr
- 11. Juni Musikantenstammtisch, Gasthaus Mauernböck
- 14. u. 15. Juni Zeltfest der UNION
- 15. Juni Kameradschaftsbund – Ausrückung Fronleichnamsprozession, Stammtisch im Festzelt
- 16. Juni Sparvereineinzahlung – Mechtels Imbissstube
- 21. Juni Müllabfuhr 3-wöchentlich
- 21. Juni Biotonne
- 23. Juni Ausflug nach Kremsmünster zur Landesgartenschau, 8.00 Uhr
- 24. Juni Sparvereinauszahlung – Mechtels Imbissstube
- 29. Juni Biotonne
- 29. Juni Schulfest der VS Rottenbach, 19.00
- 30. Juni, 1. und 2. Juli Bezirksmusikfest und Marschwertung in Pötting
- 01. Juli Grillabend AMTC
- 04. Juli Imkerstammtisch – GH Mauernböck
- 04. und 06. Juli Selbstverteidigungskurs
- 05. Juli Clubabend AMTC
- 06. Juli Papiertonne
- 06. Juli Gemeinderatssitzung
- 07. Juli Gelber Sack
- 07. Juli Stammtisch Kameradschaftsbund, Mechtels Imbissstube, 19.30 Uhr
- 09. Juli Musikantenstammtisch – Gasthaus Mauernböck
- 10. Juli Blutspendenaktion Volksschule
- 12. Juli Müllabfuhr 6-wöchentlich
- 13. Juli Biotonne
- 13. Juli Sommerausflug der Senioren
- 15. Juli Schleiferkirtag, Vespatrieffen
- 16. Juli Kirtag in Rottenbach
- 22. und 23. Juli Flohmarkt des Musikvereines
- 27. Juli Biotonne

- 01. Aug. Imkerstammtisch – GH Mauernböck
- 02. Aug. Clubabend AMTC
- 02. Aug. Müllabfuhr 3-wöchentlich
- 10. Aug. Biotonne
- 12. Aug. Grillnachmittag der Senioren
- 13. Aug. Musikantenstammtisch – GH Mauernböck
- 15. Aug. Kräuterweihe der Goldhaubengruppe
- 18. Aug. Sparvereineinzahlung Mechtels Imbissstube
- 19. Aug. Gelber Sack
- 20. Aug. Pfarrfest
- 23. Aug. Müllabfuhr 6-wöchentlich
- 24. Aug. Biotonne
- 24.-27. Aug. Jungmusikerlager in Bad Ischl
- 30. Aug. Clubabend AMTC
- 31. Aug. Papiertonne
- 01. Sept. Stammtisch Kameradschaftsbund Lieasenhof, 19,30 Uhr
- 02. Sept. Teilemarkt AMTC
- 03. Sept. Oldtimertreffen AMTC
- 05. Sept. Imkerstammtisch GH Mauernböck

Falls Sie eine Prüfung bestanden haben, melden Sie sich bitte!!

Insbesondere bitten wir die Maturanten und Maturantinnen, sich zu melden!

Veranstaltungen von Claudia Ortner in Rottenbach



9. Juni, ab 17 Uhr,
Wildkräuterwanderung mit anschließendem
Kochen, C. Ortner, € 15.-

14. Juli, ab 17 Uhr;
Workshop rund um Gartenkräuter mit Kochen,
C. Ortner € 15.-

Info und Anmeldung unter 0681/81706562

**Abgabetermin für sämtliche Beiträge
zum nächsten Rottenbacher Dorfblatt'1,
welches am 01.09.2017 erscheint, ist der
16.08.2017, beim Redaktionsteam
Fr. Milli Silvia, E-Mail: a.s.milli@aon.at
Fr. Ortner Claudia, Hr. Greinegger Walter**